

Wie entwickelt sich die Digitalisierung der Verwaltung in Zukunft aus Sicht der Industrie?

Christian Hunziker,
Geschäftsführer swissICT

swissICT

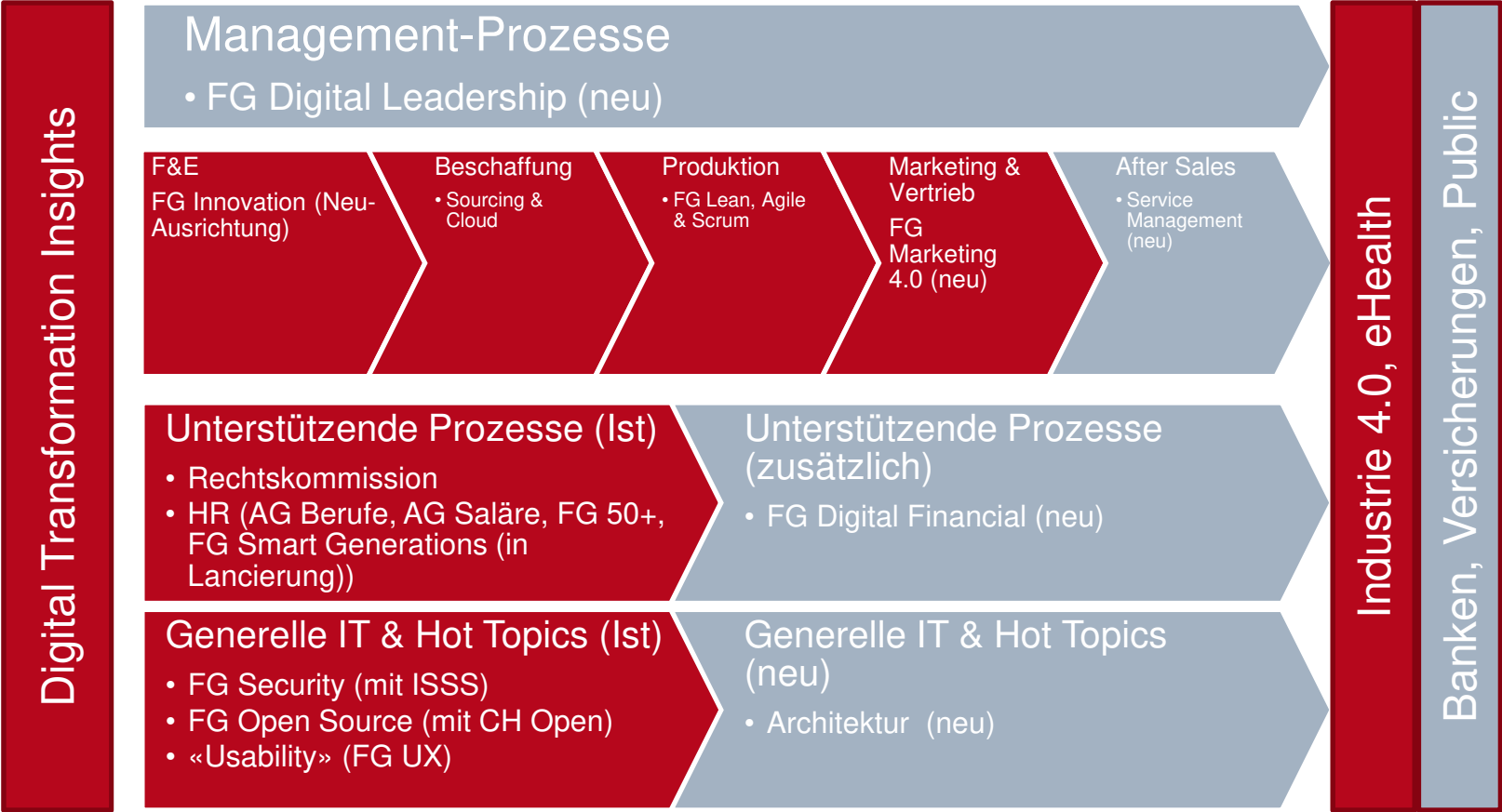
Der mitgliederstärkste
Fachverband für Anwender,
Anbieter und Fachkräfte der
Informations- und
Kommunikationstechnologie



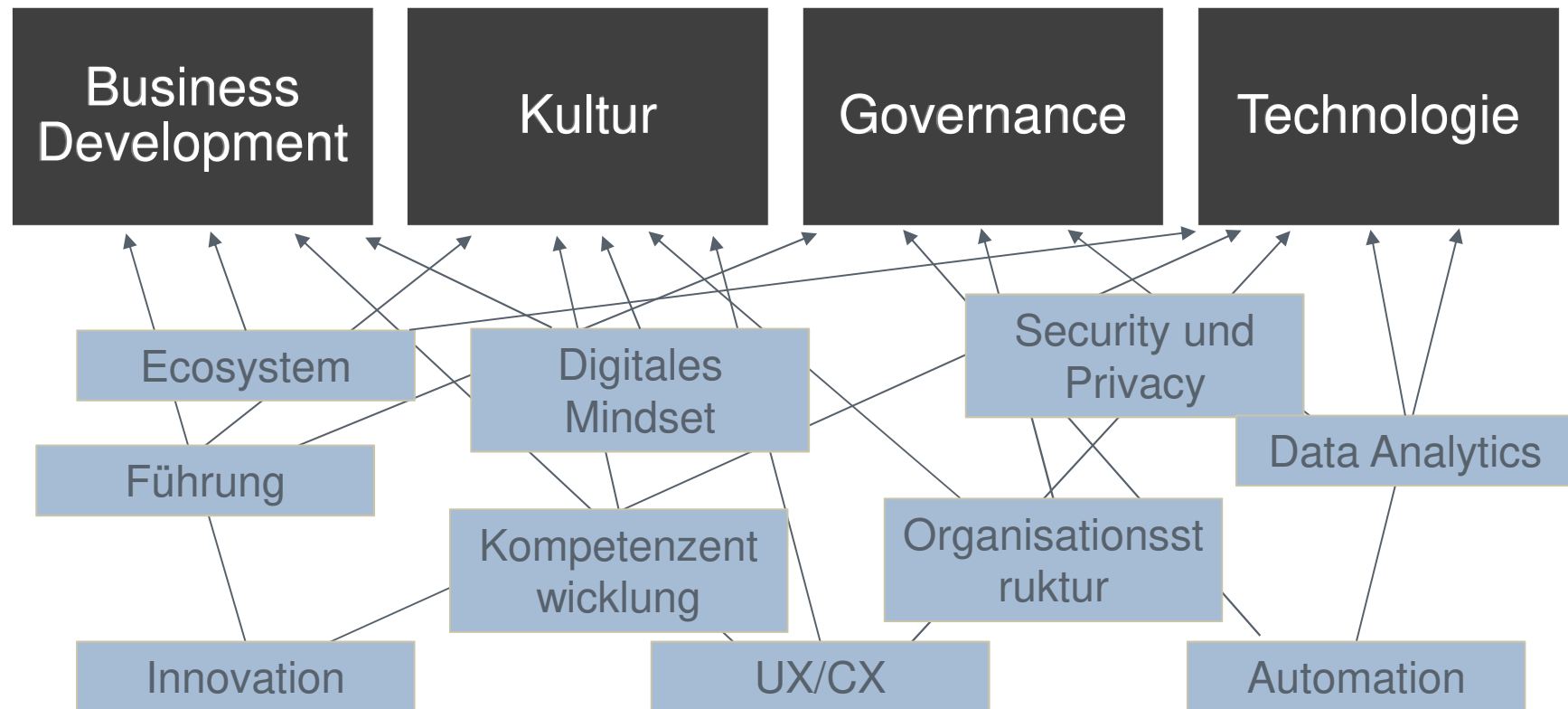
swissICT – kurz & knapp

- swissICT verbindet als einziger Verband alle **ICT-Anbieter, Anwender** und **Fachkräfte** in der Schweiz
- Grösster Fachverband mit 800 Firmen und 2'000 Informatik-Fachleuten
- Erarbeitet das **Standardwerk „Berufe der ICT“** sowie die jährliche **Studie über Schweizer Informatik-Saläre** mit über 30'000 Salärnennungen
- Zeichnet im Rahmen der Award Gala des **Digital Economy Award** jährlich Innovationen der Schweizer Informatik aus (ehemals Swiss ICT Award)
- 16 thematische **Fach-** und **Arbeitsgruppen** mit über **100 Experten**
- Über **90 Veranstaltungen** zu Fachthemen und zum Networking, insbesondere ICT Symposium, LAS Konferenz und ICT Arbeitswelten
- Professioneller Mitglieder-Service, Event-Organisation und Kommunikation
- Mitgründer von **3L Informatik** für eine lebenslange Informatikkompetenz

Portfolio – **aktuell** und neu



Die treibenden Faktoren einer Digitalen Transformation



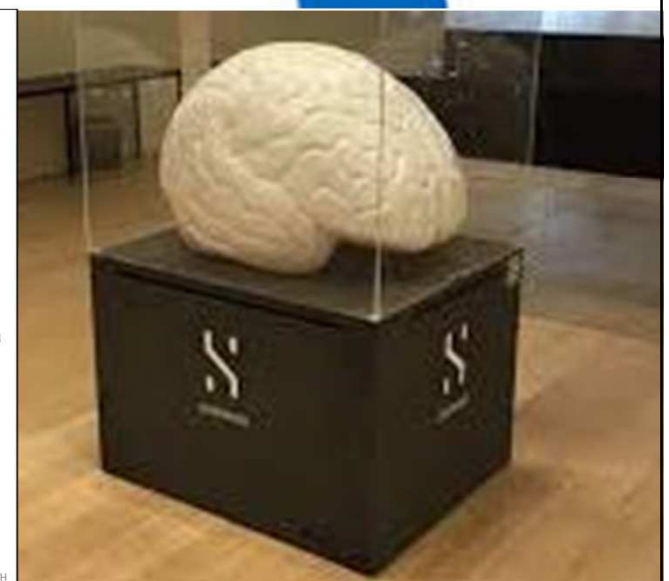
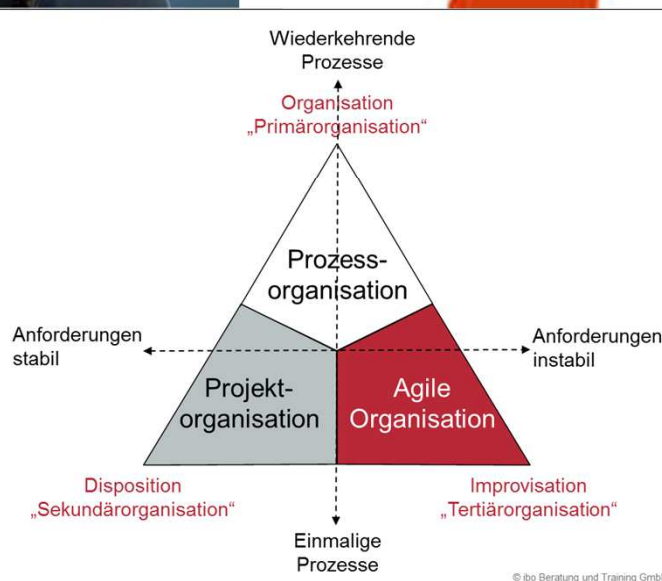
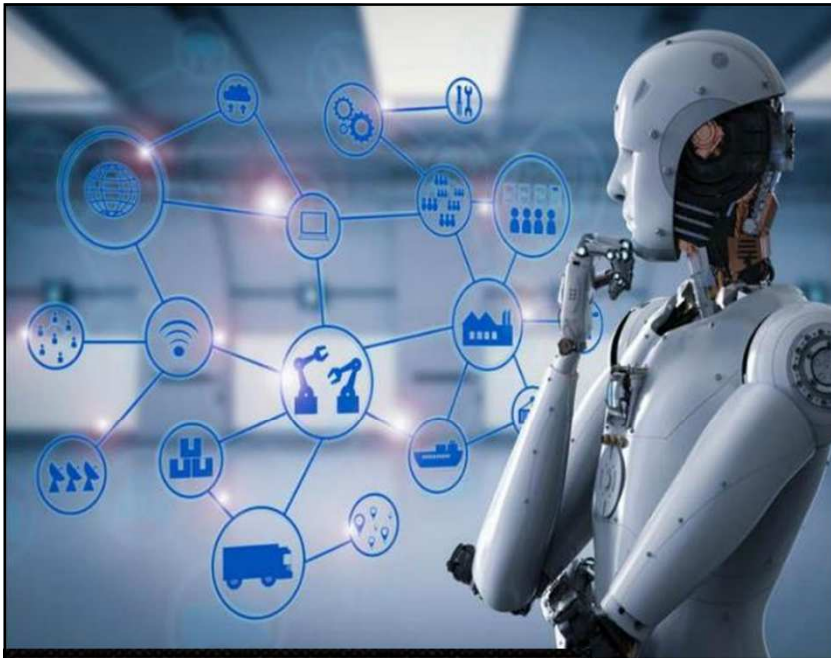


Fehl(ende) Entscheidung



Details 1/2

- Digitales Mindset: Mit dem Leitbild «Digital First» als Basis der neuer Strategie des Bundes wird eine wichtige Grundprämisse geschaffen. Wer erst am Schluss an digitale Aspekte denkt, hat den Zug bereits verpasst, bevor er am Bahnhof ankommt.
- Security & Privacy: Daten sind die neue Währung in der digitalen Ökonomie. Entsprechend müssen diese mit einem besonderen Fokus auf Sicherheit und Datenschutz betrachtet werden. Die EU-DSGVO deckt viele der relevanten Aspekte ab und diese sollten wir – und insbesondere die Verwaltungen - als Klassenbester umsetzen. Es braucht aber keine „Sonderklasse“ im Sinne von strengeren Auflagen und Gesetzen. Das würde nur zusätzlichen Aufwand für die Firmen verlangen und diese im internationalen Wettbewerb benachteiligen. Unterstützung in diesen Themen geben wir durch unsere FG Security, in Kooperation mit dem ISSS Verband.
- Ökosystem: Eine digitale Verwaltung, bei der die Mehrheit der physischen Behördengänge eliminiert sind, ist für uns nur der Schritt Eins eines längeren Weges. Es muss auch ein erweitertes Ökosystem der Verwaltung betrachtet werden und über offene Standards die Anbindung von Firmenlösungen mit der Verwaltung möglich sein. Wir sind auch deshalb Mitglied bei eCH und setzen uns für das E-ID-Gesetz ein, damit eine offizielle und standardisierte Basis geschaffen wird. Unsere Fachgruppe Sourcing & cloud adressiert solche Themen regelmässig
- Kompetenzentwicklung: Ohne digitale Kompetenz der Mitarbeitenden kann keine Firma und keine Verwaltung diese Transformationsarbeiten angehen und langfristig weiterentwickeln. Daher muss dieser Aspekt in die Mitarbeiterförderung und auch das Lohnmodelles integriert werden – auch für die Mitarbeitenden der Verwaltungen. Über die Zusammenarbeit mit dem Verband SI im Rahmen des gemeinsamen Joint-Ventures 3L Informatik bieten wir per Anfang 2019 ein Messsystem (mit Zertifikatsoption) zum lebenslangen Lernen in der Informatik und suchen aktiv die Kooperation mit den Arbeitsämtern (insb. den RAV-Organisationen) wie auch den privatwirtschaftlichen Organisationen.
- Führung: Digital Natives brauchen eine andere Kultur der Integration und Sinnhaftigkeit in der Arbeitswelt mit anderen Führungs- und Entscheidungsparadigmen. Viele der Probleme von Firmen im Umgang mit der Digitalen Transformation basieren auf fehlenden Entscheidungen mit Verweis auf die neue Führungskultur – das ist aber nicht richtig, denn auch diese Menschen brauchen Bestätigung, Feedback und Anweisungen zur weiteren Entwicklung. Gerade im Kontext von Verwaltungen mit den gesetzlichen Vorgaben ist es wichtig, diese beiden Welten zu kombinieren mit neuen Führungsansätzen. Diesem Thema widmet sich die Gruppe Agile HR als Teil unserer Fachgruppe LAS (Lean, Agile & Scrum)



Details 2/2

- Innovation: Von einer Digitalen Verwaltung erwarten wir klar ein Bekenntnis zu Open Innovation als Standardvorgehen in der Verwaltung; Unterstützung von Open Data analog zum Ansatz der Transportindustrie und Public-Hackathons als Instrument zur Mobilisierung der Öffentlichkeit. Unsere Fachgruppe Innovation hat sich diesem Thema neu verschrieben und unterstützt auch die Kategorie „The Next Global Hot Thing“ bei unserem Digital Economy Award.
- Data Analytics: Daten sind das neue Gold und wer versteht, damit umzugehen, kann die Führungsrolle in der weiteren Digitalisierung übernehmen. Open Data ist ein Teil dieses Ansatzes, der unter dem Aspekt der Innovation bereits erwähnt wurde. Wir haben zudem die Idee, die Schweiz als KI-Land zu etablieren (zusammen mit Pascal Kaufmann, Gründer von StarMind, der uns ebenfalls im Digital Economy Award als Jury-Präsident unterstützt). Wir können uns dabei vermutlich nicht mit Computing-Power positionieren, sondern mit Brain-Power als Erfolgsfaktor, basierend auf der bereits heute hohen Akzeptanz der Schweiz im Rahmen von KI-Forschungsergebnissen.
- Organisationsstruktur: Digitale Transformation bedeutet auch eine Änderung der Organisationsstruktur. Wir erhoffen, dass es der Verwaltung gelingt die Balance zwischen Agilität, Effizienz und korrektem Vorgehen zu finden.
- UX/CX: Kunden resp. Bürger und Firmenverantwortliche sollten barrierefrei auf durchgehende Prozesse, intuitiv gestaltet mit Verständnis der Kundenbedürfnisse zählen können. Wir unterstützen dies mit unserer Fachgruppe UX (User eXperience) mit dem entsprechenden Award-Zertifikat.
- Automation: Wo immer möglich sollen Abläufe automatisiert werden, mittels dem integrierten Ökosystem. Ziel soll es sein, mit der gleichen Staatsquote und damit mit der gleichen Anzahl an Mitarbeitenden mehr persönliche Kundeninteraktion und Mehrwert erzielen zu können

Das Wichtigste in Kürze

- Ohne Digitalisierung werden wir unsere Wettbewerbsfähigkeit und unseren Wohlstand verlieren
- Die Grundlagen zur Digitalisierung werden mit der neuen Strategie geschärft
- Es gibt diverse Möglichkeiten der Unterstützung aus der Industrie, z.B. durch swissICT
- Der Digital Economy Award gibt Möglichkeiten, Vorbildprojekte ins Rampenlicht zu stellen

Zu guter Letzt

CFO: What happens if we train our people and they leave?

CEO: What happens if we don't and they stay?

Besten Dank!

Viel Erfolg bei der digitalen Transformation

christian.hunziker@swissICT.ch